

WER HAT MARIA ERMORDET ?

Myriam Thyes, 1995

U-matic Lowband Pal, digitalisiert, 17:30, s/w und Farbe, stereo.

Ein Literatur-Video zum gleichnamigen Text von Mithu M. Sanyal.
Mit Mithu Sanyal (Sprache, Zeichnerin), Julia Friedrich (Sprache),
Franca Wechsler (Trommelspiel).

Regie, Kamera, Schnitt, Effekte, Ton (+ Sprache): M. Thyes

Die Erzählung von Mithu Sanyal ist der innere Dialog einer Frau mit ihrem Alter Ego "Maria", das zwischen Göttin und christlicher Madonna changiert, sowie mit ihrem Geliebten. Die Frau ist Künstlerin und zugleich Akt-Modell ihres Partners. Sie kommentiert ihren eigenen Bericht mittels feministischer (Selbst-)Analyse. Die Geschichte wird abwechselnd von drei Frauenstimmen gesprochen, begleitet von Trommel-Rhythmen. Diese Form verleiht dem Text etwas Rituelles.

Die Videoaufnahmen sind zum größten Teil im Atelier von Myriam Thyes entstanden. Die ruhigen Raum-Ansichten in schwarz-weiß und die Szenen der sich selbst zeichnenden Erzählerin dienen den Zuhörer/innen als Denk-Raum. Die farbigen Einblendungen sind mehrheitlich Aufnahmen aus dem Dom von Antwerpen. Sie markieren Emotionen im Text, sowie zeitliche Wechsel in der Erzählung.

